

[26176.] **J. C. A. Sülpe** in Amsterdam sucht:
Zimmermann, Chemie für Laien. Bd. 4. u. folg.

[26177.] **G. E. C. Gad** in Kopenhagen sucht:
1 Valentini, gran dizionario italiano. Cplt.

[26178.] **F. A. Weber** in Danzig sucht:
1 Young, Satiren.
1 Richardson, Pamela, od. d. belohnte Tugend.

[26179.] **Albert Fritsch** in Leipzig sucht:
1 Raschka, gerichtsarztl. Gutachten. 1. Bd.
1 Ritter et Preller, Historia philos. graec. et romanae. 3. Aufl.

[26180.] **Alb. Raffate's** Buch. in Cüstrin sucht:
1 Technische Instruction der landwirthschaftl. Abtheilung zu Frankfurt a/D. (Vergriffen.)

[26181.] **J. Baemeister** in Riga sucht:
1 Böhlingk, Sanskrit-Chrestomathie. gr. 8. St. Petersburg 1845.
1 Bopp, Nalus u. Damajanti. Sanskrit u. lateinisch. 2. Ausg.

[26182.] **H. V. Schlapp** in Darmstadt sucht:
1 Ritter's, Karl, Erdkunde. Cplt. — 1 Ritter's Asien. Cplt.

[26183.] **F. Schöningh** in Paderborn sucht antiquarisch:
Ciceronis opera. Textausg. Cplt.

[26184.] **Carl Wehlein** in Schweinfurt sucht:
1 Initialien des Mittelalters. 31 Blatt.

[26185.] **Carl Wehlein** in Schweinfurt sucht:
1 Jean Paul, Levana.

[26186.] **Otto Foerster** in Berlin sucht billig und bittet um Offerten:
1 Dante, neues Leben.
1 Apulejus, goldener Esel.
1 Briefe der Elisabeth Charlotte, Herzogin von Orleans.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[26187.] Vom:
Jahresbericht über die Leistungen und Fortschritte in der gesamten Medicin herausgegeben von R. Virchow und A. Hirsch. Bericht für das Jahr 1866. fehlen mir die Abth. 1. u. 2. des 1. Bandes gänzlich, so dass ich feste Bestellungen zu effectuiren ausser Stande bin.
Ich muss daher Handlungen, welche diese Abtheilungen zur Verwendung à cond. erhielten, um gef. sofortige Remission aller ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare ersuchen.

Berlin, 20. October 1867.

August Hirschwald.

Vierunddreißigster Jahrgang.

[26188.] Alle disponirten, respective nicht abgesetzten Exemplare von:
Fürst, Frauendorfer Gartenschatz.
bitte freundlichst sofort zu remittiren.
Passau, 28. October 1867.

F. B. Keppler.

[26189.] Von:
Springer, A., Bilder aus der neueren Kunstgeschichte.
bitte ich mir alle ohne Aussicht auf Absatz lagernden Exemplare gefälligst bald zurück zu senden.
Bonn, October 1867.

Adolph Marcus.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[26190.] In eine Buchhandlung der Schweiz wird zu sofortigem Eintritt ein gewandter Gehilfe gesucht, der mit der wissenschaftlichen und technischen Literatur vertraut ist; Kenntniß der doppelten Buchhaltung wäre ebenfalls erwünscht. Einem auf diese Stelle Reflectirenden, der über einige tausend Thaler disponiren kann, dürfte sich convenirendensfalls Gelegenheit zur Uebernahme des Geschäftes bieten.

Franco-Offerten, mit Angabe der bisherigen Leistungen und (wenn möglich) Beilegung des photographischen Portraits, sind behufs Weiterbeförderung an den Inseratsteller zu adressiren an H. H. Bleuler-Hausheer & Co. in Winterthur (Schweiz).

[26191.] Für mein Geschäft wünsche ich einen soliden und tüchtigen Gehilfen zu engagiren.

Solche Bewerber, welche die Tüchtigkeit sowohl in schriftlichen Arbeiten, als auch im Verkehr mit dem Publicum nachweisen können, und womöglich auch im Papiergeschäft erfahren sind, wollen sich gef. direct per Post melden.
Joseph Grabeur.

[26192.] Lehrlingsgesuch. — In unserm Hause ist eine Stelle für einen mit den nöthigen Vorkenntnissen ausgerüsteten Lehrling offen und erbitten wir event. gef. Offerten direct.
Carlsruhe, im Oct. 1867.

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Gesuchte Stellen.

[26193.] Ich suche für einen jungen militärfreien Mann, der seit 2 Jahren bei mir als Gehilfe servirt, zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle, womöglich im Süden.

Ich kann denselben der vollen Wahrheit gemäß als einen braven und fleißigen Arbeiter empfehlen.

Offerten erbitte mir direct.

Georg Verja in Landsberg.

[26194.] Ein Gehilfe von 24 Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, sucht zum baldigen (event. sofortigen) Antritt Stellung in einer wohlfrenomirten Buchhandlung. Außer im Sortiment besitzt derselbe auch Erfahrung im Leihbibliothekfache und hat neben guten Kenntnissen in den modernen Sprachen Gewandtheit in der Correspondenz. Ansprüche mäßig.

Die 1861. Reichenbach'sche Buchhandlung in Leipzig hat die Güte, gef. Offerten sub H. S. A. weiter zu befördern oder nähere Auskunft über den Betreffenden zu ertheilen.

[26195.] Ein gewandter Gehilfe mit guten Empfehlungen, der sofort eintreten kann, sucht im Sortiment oder Verlag eine Stelle. Gef. Offerten unter H. A. an Herrn Griesbach's Buchh. in Gera.

[26196.] Ein junger Mann von 27 Jahren, der seit 8 Jahren dem Buchhandel angehört, sucht zum 1. Februar 1868 oder etwas früher eine Gehilfen- oder Geschäftsführerstelle. Derselbe hat das preuß. Buchhändlerexamen bestanden und ist im Besitz der besten Empfehlungen seiner bisherigen Herren Principale. Gef. Offerten werden unter Chiffre A. B. # 2. durch Herrn F. B. Auffarth in Frankfurt a/M. erbeten.

[26197.] Ein jüngerer Gehilfe mit guten Empfehlungen, der nach seiner, in einer süddeutschen Buchhandlung bestanden Lehrzeit in einer ausländischen Univers.-Buchhandlung gearbeitet und jetzt in einem der größten oesterr. Geschäfte engagirt ist, sucht bis 1. December im Verlage oder Sortimente eine Stelle. Gef. Offerten unter der Chiffre „G. St.“ hat Hr. H. Haessel in Leipzig die Güte zu befördern.

Bermischte Anzeigen.

Für Verleger von illustr. Zeitschriften und Kalendern.

[26198.] Der Unterzeichnete beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß kommenden

Mittwoch den 13. November

im Locale des Herrn Karl Göpel, Hauptstätter Straße 85a in Stuttgart eine große Anzahl

gebrauchter und ungebrauchter Holzschnitte und Clichés, sowie drei gebrauchte Stahlplatten (zu Prämien tauglich)

öffentlich versteigert werden wird. Diese Holzschnitte, galvanischen Niederschläge und Stahlstiche rühren aus der Concursumasse der Herren Karl Müller & Co. dahier her, und umfassen außer sämtlichen Illustrationen der Jahrgänge 1865 und 1866 der Zeitschrift „Hausmannskost für Geist und Herz“ und der „Erheit. am häuslichen Herd 1866 (zusammen circa 300 Stücke in Quart-, Octav-, Halb-Octav-Format u.) auch noch eine Anzahl sehr schöner ungebrauchter Originalholzschnitte und galvanischer Niederschläge, welche

historische Scenen, Landschaften, Bilder aus der Völkertunde und Naturgeschichte, Volkstrachten, Genrebilder, Portraits und Illustrationen zu einigen Erzählungen

darstellen und zur Benützung für illustr. Zeitschriften, Volkskalender, naturwissenschaftliche und gemeinnützige Werke noch ganz geeignet sind. Reflectenten wollen sich Expl. der betref. Zeitschriften zur Ansicht von Herrn K. Göpel kommen lassen.

Stuttgart, 14. October 1867.

Der Rassecurator:

Rechtsconsulent **Max Römer.**

Xylographische Anstalt

[26199.] von
R. Brend'amour & Co.
in Düsseldorf.

418